

# Trinidad, Nordküste revisited



Sieh mal an. Beim Aussortieren diverser digitaler Archiv-Ordner habe ich noch ein bisher unveröffentlichtes Foto gefunden. Wie ich am [21.05.2020](#) schrieb:

Das Foto habe ich 1982 gemacht auf einem Schiff von [Port of Spain](#) (Republic of Trinidad and Tobago) nach Scarborough/Tobago, nördlich von [Filette](#). Dieses Foto muss ich kurz vor dem anderen geschossen haben, weil das Haus links an der Steilküste (Wer kann so etwas bezahlen? Und [wie kommt man dahin?](#)) auf dem anderen klein über dem Felsen noch zu sehen ist.

Das erste Foto aus der Serie erschien am [30.01.2018](#) („Caribbean Sunset“).

Und jetzt habe ich noch gleich ein zweites gefunden, was hier noch nicht erschien.



Also im Reisetagebuch nachgeschaut; die Bilder stammen vom 01.03.1981.

„Die Fähre fährt unter dänischer Flagge und wohl auch teilweise dänischer Besatzung, ein Riesenschiff mit Postern aus Dänemark und ADAC-Werbung, aber es schaukelt doch ganz schön.

Die meisten Leute pennen, und ein paar Möchtegern-Rasta gucken die ganz Zeit auf [US-]amerikanische Bikini-Frauen. Die Nordküste gebirgig; ein paar Häuser an die Felsen geklebt. Abends Ankunft in Scarborough. Wir finden sofort Jacobs Guesthouse“.

[Das gibt es ja noch!](#) Ist [direkt am Hafen](#).

Nach der Rückkehr aus [Charlotteville](#) im Norden Tobagos kamen wir dann in Scarborough im abenteuerlichen [„Z“ Mohammed's Guesthouse](#) unter.

---

# Stollmeyer's Castle



[Killarney](#) (Stollmeyer's Castle), ein Gebäude der [Magnificent Seven](#) in Port of Spain, Trinidad and Tobago, fotografiert [in der Nähe des Rock Garden](#) (nach Westen) im Queen's Park Savannah am 28.02.1982, also vor 15145 Tagen. Vor 41 Jahren – aber ich kann mich noch immer daran erinnern, dass ich das Foto durch die Gläser meiner Sonnenbrille gemacht habe. Ich hatte nur eine einfache Taschenkamera, und da die Sonne so grell war, habe ich es so mit der „Belichtung“ versucht.



Das war jetzt das letzte Foto aus Trinidad und Tobago, falls ich nicht noch eines in einem alten Backup finde.

---

## Caste of Dishwashers



[Scarborough](#), Republic of Trinidad and Tobago, fotografiert 1982 in der Küche des „Z“ [Mohammed's Guesthouse](#) in der Nähe des Busbahnhofs, ein abgerissener, aber preiswerter Schuppen. [Strictly no pork allowed](#). Meine damalige Freundin wäscht das Geschirr ab; wir haben uns meistens selbst bekocht.

---

## John Ross und anderes







Ein Friedhof in Port of Spain, Trinidad – ich weiß nicht mehr, welcher es war. Aus meinem Reisetagebuch, 28.02.1982:

Port of Spain – langweilige Betonbauten, aber interessante Leute. Wahnsinniger Verkehr und 6-spurige Autobahn nach Port of Spain... (...)

Friedhof total vergammelt, nur einige Gräber von Deutschstämmigen nicht. Parks für Penner (?) ebenso

vergammelt. Viele Häuser mit Hund und hohen Mauern. Supermarkt fast unbezahlbar, Gemüsepreise annähernd doppelt so hoch wie bei uns. Wir essen unseren Reis, und morgen gibt es Haferflockensuppe, dazu 6 Grapefruit für 2.99 [TD](#). Wir buchen für Barbados, 3.4. 22.00 Uhr!

Am Sonntag: Botanischer Garten mit Rübezahnbäumen. Aussicht auf den Hafen, Bande Jugendlicher mit Radio. Weiß behelmter Wachmann am Governor's House. Baseball-Übungen einer Familie im [Savannah Park](#). Schöne alte Villen rundum. Grab des [Governors von 1836](#). Im Zoo „praise the lord“-singende Gemeinde. Wenig Tiere. Langweilig, heiß, alles dicht...

---

## Little Tobago und mehr



[Little Tobago](#) an der [Nordostspitze der Insel](#), fotografiert am 10.03.1982. Wir waren mit dem Bus unterwegs auf dem Rückweg von Charlotteville nach Scarborough. *It is an important breeding site for seabirds such as [red-billed tropicbird](#), [Audubon's shearwater](#), [brown booby](#), [brown noddy](#), [sooty](#) and*



bridled terns. A few pairs of white-tailed tropicbirds are also nesting here.

In Scarborough gibt es ein kleines Denkmal für den britischen König Georg V. 1911. Ich habe den Platz aber leider nicht wiedergefunden, Wir waren im Jacob's Guesthouse abgestiegen.



---

# Drahtseilakt Tillandsien [Update]

oder:



Gesehen in [Charlotteville](#) an der [Man-O-War-Bay](#) auf Tobago,

Republic of Trinidad and Tobago, Kleine Antillen.

Die Fragen, die ich mir damals stellte und die auch der Grund waren, warum ich das Foto in der zweiten Märzwoche 1982 gemacht habe: Wie sind die Pflanzen da hinaufgekommen? Und wie schaffen sie es, dort weiterzuwachsen?

[Update] Die hier mitlesenden Botanici identifizierten die Pflanzen als [Tillandsien](#).

---

## Caroni Lagoon National Park, revisited



Die Fotos habe ich am 28.02.1982 gemacht beim Flug von Georgetown/Guyana nach [Port of Spain](#) (Republic of Trinidad and Tobago). Ich schrieb hier am [06.06.2020](#): „Damals wusste ich es nicht: Die [grüne Fläche](#) unten ist der [Caroni Lagoon National Park](#), der größte Mangrovensumpf auf Trinidad“. ([anderes Foto](#) aus ähnlicher Perspektive)



Aus meinem Reisetagebuch: 14 \$ [[Guyana Dollar](#)] kostet das Taxi zum [Timehri](#) [eigentlich: [Cheddi Jagan International Airport](#)], und wir geben das letzte Geld für scheußliche Brezeln aus. (...) Natürlich hat das Flugzeug Verspätung, aber schließlich geht es doch los.

Bizarre Wolken, und ich kann mich kaum [mit dem Fotografieren] zurückhalten. Wir fliegen über Venezuela, und weil wir dieses Mal links sitzen, sehen wir die [Orinoco-Mündung](#). Über Trinidad wird das Wetter schlecht, aber Port of Spain und die davor liegenden Sümpfe sind gut zu sehen...



---

# Ladies of Port of Spain



Port of Spain, Trinidad und Tobago, fotografiert in der letzten Märzwoche 1982. Ich weiß nicht mehr genau, wo das war, aber auf jeden Fall vermutlich in der Nähe des [Queen's Park Savannah](#) und der so genannten [Magnificent Seven](#) im Stadtteil St. Clair entlang der [Maraval Road](#).

Man beachte die Tasche auf dem Kopf...

---

# Piratenbucht, revisited





Das bin ich 1982 in [Charlotteville](#) an der [Man-O-War-Bay](#) auf Tobago (Republic of Trinidad and Tobago, Kleine Antillen). Versprochen: Mehr nichtssagende Fotos hierzu wird es nicht mehr haben.

Wenn man übrigens per [images.google.com](#) z. B. nach „Charlotteville“ und „Tobago“ sucht, hat man den Eindruck, dass sich seitdem gar nicht viel geändert hat. Und das ist auch gut so.

Ich habe auch in meinem Reisetagebuch nachgeschaut (Anfang März 1982): Wir haben nichts gemacht außer zu chillen und zu baden. Zu [Charlotteville](#) habe ich noch ein paar interessante



Details, aber die passen besser zu den Aufnahmen, die ich noch nicht online gestellt habe.

[Weitere Fotos vom diesem paradiesischen Strand, mit und ohne Frau, [04.02.2020](#), [28.05.2020](#) und am [31.07.2012](#).]

---

## Palmen, Strand und Öl



Ein Strand in der Nähe von [Scarborough](#), Republic of Trinidad and Tobago, fotografiert Anfang März 1982. So idyllisch es aussieht: Meinem Reisetagebuch entnehme ich, dass wir nicht baden konnten, weil das Wasser voller schmieriger Ölflecken war.

---

# Anflug auf Port of Spain, revisited



Das Foto habe ich 1982 gemacht beim Flug von Georgetown/Guyana nach [Port of Spain](#) (Republic of Trinidad and Tobago). Damals wusste ich es nicht: Die [grüne Fläche](#) unten ist der [Caroni Lagoon National Park](#), der größte Mangrovensumpf auf Trinidad ([anderes Foto](#) aus ähnlicher Perspektive).

---

## Girl with Broom



Ein indischstämmiges Mädchen bei der Hausarbeit im „Z“ Mohammed's Guesthouse, [Scarborough](#), Republic of Trinidad and Tobago, fotografiert 1982 (vgl. [14.01.2020](#): „Der muslimische Onkel in Scarborough“).

Aus meinem Reisetagebuch, 11.03.1982:

Wir verlassen [Charlotteville](#), nicht ohne ein kleines Gebet unserer Wirtin [Miss Nicholson](#) für uns ertragen zu müssen. Vor lauter Begeisterung singt sie anschließend noch ein Lied.



In Scarborough bleiben wird im *Z Mohammed's Guesthouse*– (...) Bei den Muselmanens ist strictly no pork allowed. (...) Ich verstehe nicht, warum es sich die Leute nicht ein bisschen schöner machen. (...) Wir geben unser Geld für Eis aus.

[Buccoo](#) ist ein Fehlschlag, 1. düstere Stimmung, 2. keine Sonne, 3. der Strand langweilig und viele Steine, 4. wir wandern fast die ganze Strecke wieder zurück, die Straßen schmal und viele Kurven, teilweise schön, aber hässliche Neubauten überall. Der Busfahrer rast wie verrückt, ohne Rücksicht auf Verluste (in diesem Fall der Seitenspiegel).

Wir kaufen unsere erste [breadfruit](#), zu behandeln wie Kartoffeln...

---

## Nixe vor Dschungel



Das Foto habe ich 1982 in [Charlotteville](#) an der [Man-0-War-Bay](#) auf Tobago (Republic of Trinidad and Tobago, Kleine Antillen) gemacht – der idyllischste Ort, in dem ich jemals war. Mir gefiel der Kontrast zwischen dem Meer und dem Dschungel, der direkt hinter dem Strand begann. (Im Vordergrund meine damalige Freundin.)

---

# Trinidad, North Coast



Das Foto habe ich 1982 gemacht auf einem Schiff von [Port of Spain](#) (Republic of Trinidad and Tobago) nach Scarborough/Tobago, nördlich von [Filette](#).

---

# Smile!





Fort King George bzw. die Reste davon, [Scarborough](#), Republic of Trinidad and Tobago (1982). Wie [angekündigt](#) ein Foto meiner damaligen Freundin und Reisebegleiterin – aber nicht das letzte Foto aus Trinidad.

---

# Fort King George, revisited



Fort King George bzw. die Reste davon, [Scarborough](#), Republic of Trinidad and Tobago (1982). Die Ruinen des Forts hatte ich hier schon am [24.02.2018](#) und am [14.04.2019](#). Eines kommt noch – auf dem ist dann meine damalige Lebensabschnittsgefährtin größer und deutlicher zu sehen.

Heute und morgen habe ich nicht wirklich Zeit, etwas Gedankenvolles zu bloggen, deshalb gibt es nur Bildchen.

---

## Pirate's Bay



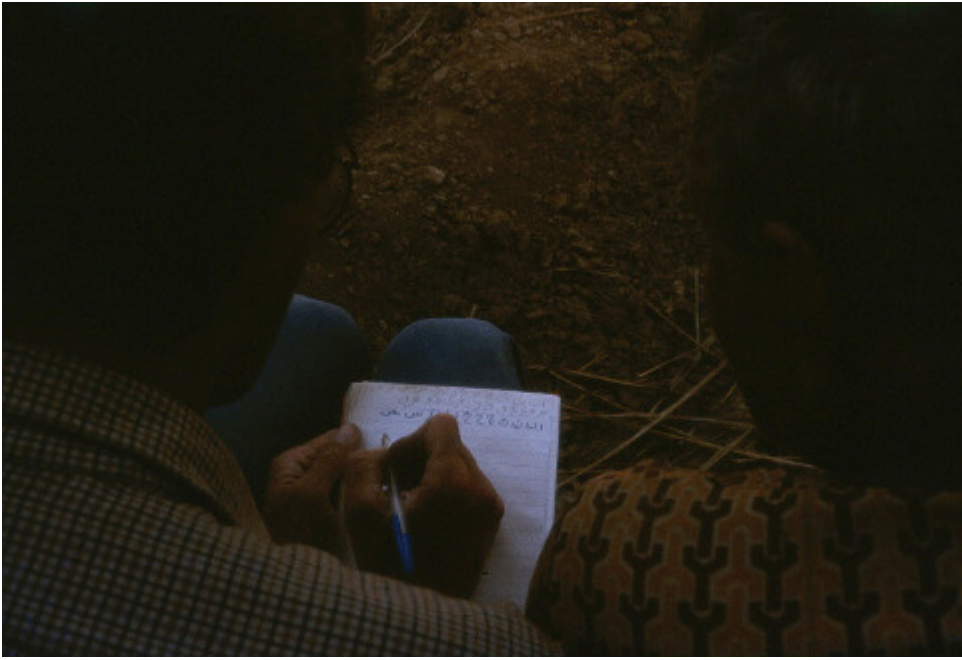
Das Foto habe ich 1982 in [Charlotteville](#) an der [Man-O-War-Bay](#) auf Tobago (Republic of Trinidad and Tobago, Kleine Antillen) gemacht – der idyllischste Ort, in dem ich jemals war. Hotels gab es dort nicht, und alle Strände waren leer.

---

## **Der muslimische Onkel in Scarborough**













[Scarborough](#), Republic of Trinidad and Tobago, fotografiert 1982. Der „Onkel“ und ich beim Schreiben arabischer Buchstaben.

Aus meinem Reisetagebuch, März 1982: In Scarborough bleiben wird im „Z“ Mohammed's Guesthouse in der Nähe des Busbahnhofs, ein abgerissener, aber preiswerter Schuppen.

Lauter Moslems, meistens aus Indien oder Pakistan, und ein

Araber aus Jerusalem, der in den 30-er Jahren in die Karibik ausgewandert und hier gestrandet ist. Angeblich war er in der deutschen und in der britischen Armee. Alle nennen ihn den „Onkel“, (...) Der „Onkel“ scheint eine Menge Leute zu unterhalten. Mir zeigt er das arabische Alphabet. (...)

Am Abend kleine Unterhaltung zwischen islamischem, christlichem und hinduistischem Kulturkreis. Der „Onkel“ traut den Frauen nicht, raucht und trinkt nicht, aber kauft jede Menge Lotterielose. Witzige Unterhaltung über das Kaugummi, auf das ich mich versehentlich setze. Die Leute hier sind erstaunlich gut informiert.

---

# **Republic of Trinidad and Tobago**





Die Landesflagge, fotografiert am Fort King George, [Scarborough](#), Republic of Trinidad and Tobago (1982).

---



# Scarborough, Market



Der Markt von [Scarborough](#), Republic of Trinidad and Tobago),  
fotografiert 1982. (Es gibt noch ein [zweites Foto](#).)